

## Personalia

### Neues Forschungsprojekt für Dr. Aurica Nutt



Dr. Aurica Nutt, die bislang als wissenschaftliche Assistentin an der „Arbeitsstelle Feministische Theologie und Genderforschung“ der Katholisch-Theologischen Fakultät der WWU Münster gearbeitet hat, ist seit dem 01.08.2013 in einem DFG-finanzierten Forschungsprojekt unter der Leitung von Prof. Dr. Saskia Wendel (Universität zu Köln) tätig. Das Projekt befasst sich mit dem Thema: „Leib Christi – gendertheoretische Dekonstruktion eines zentralen theologischen Begriffs“.

#### Kontakt und Information

Dr. Aurica Nutt  
aurica.nutt@uni-koeln.de

### Bielefelder Gleichstellungspreis 2013 für Annette von Alemann



Der Gleichstellungspreis wurde erstmals verliehen: Gleichstellungsbeauftragte Uschi Baaken, Prof. Dr. Angelika Epple (Dekanin Geschichte) und Prof. Dr. Kai Kaufmann (Dekan Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft), Anne-Dorothee Warmuth, Annette von Alemann und Lisa Krall (von links).



Annette von Alemann bei der Preisverleihung. Fotos: Norma Langohr.

An der Universität Bielefeld hat das Rektorat erstmalig den Bielefelder Gleichstellungspreis beim Jahresempfang verliehen. Mit dem Preis soll die Wichtigkeit der Gleichstellungspläne und deren kontinuierliche Fortschreibung hervorgehoben werden. Zudem soll der Preis dazu beitragen, die Rolle der Fakultäten und Einrichtungen sowie von Einzelpersonen bei der Umsetzung des Gleichstellungskonzeptes der Universität Bielefeld zu betonen und die Gender-Forschung stärker sichtbar zu machen. Fortschritte bei der Herstellung von Chancengleichheit von Frauen und Männern wurden der Universität vielfach attestiert, kürzlich durch die Anerkennung als herausragendes Vorbild für chancengerechte Hochschulen im Rahmen der Bewerbung um das Professorinnenprogramm II. Trotz zahlreicher Erfolge sollte die Frauenquote im Wissenschaftsbereich, insbesondere bei den Professuren, wesentlich und deutlich schneller gesteigert werden. Nicht zuletzt soll die langjährige Tradition der Universität in der Geschlechterforschung gewürdigt werden. Hier setzt der Bielefelder Gleichstellungspreis in drei Kategorien an. In der personellen Kategorie „quantitative Erfolge bei der Professorinnengewinnung“ wurde die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft für die Erfüllung der Ziele des Gleichstellungsplans im professoralen Bereich ausgezeichnet, in der strukturellen Kategorie „qualitative Maßnahmen“ die Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie für die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Erfüllung der Gleichstellungsziele. Der Gender-Forschungspreis ist für qualitativ herausragende Qualifikationsarbeiten gedacht, die ein für die Geschlechterforschung relevantes Thema bearbeiten und damit Erkenntnisgewinne für die universitären Gleichstellungsbemühungen liefern. Hier gab es auf den Vorschlag einer Jury hin vier Preisträgerinnen auf unterschiedlichen Qualifizierungsstufen:

- BA-Arbeit: Christiane Kaufmann: Effects of Gender-(un)aware Language in Chilean Spanish (Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft)

- MA-Arbeiten: Lisa Krall: Das Paradigma der Natur – Zum Umgang mit Naturalisierung und Dualismen in der Geschlechterforschung (Fakultät für Soziologie) und Anne-Dorothee Warmuth: Schreibende Familienmänner. Narrative Konstruktionen von Vaterschaft in der Gegenwartsliteratur bei Peter Handke, Hanns-Josef Ortheil und Dirk von Petersdorff (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)
- Dissertation: Annette von Alemann: Zwischen gesellschaftlicher Verantwortung und ökonomischer Handlungslogik – Selbstpositionierungen und Deutungsmuster von Führungskräften der deutschen Wirtschaft (Fakultät für Soziologie)

Exzerpte zu den sehr aufschlussreichen Ergebnissen dieser Forschungsarbeiten werden in Kürze in der IFFOnZeit ([www.iffonzeit.de](http://www.iffonzeit.de)) der Onlinezeitschrift des Interdisziplinären Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung (IFF) an der Universität Bielefeld veröffentlicht.

#### Kontakt und Information

Annette von Alemann  
 annette.alemann@uni-  
 bielefeld.de

Interdisziplinäres Zentrum für  
 Frauen- und Geschlechterfor-  
 schung (IFF)  
 Universität Bielefeld  
 iff@uni-bielefeld.de

# DuEPublico

Duisburg-Essen Publications online

UNIVERSITÄT  
 D U I S B U R G  
 E S S E N

*Offen im Denken*

ub | universitäts  
 bibliothek

Dieser Text wird über DuEPublico, dem Dokumenten- und Publikationsserver der Universität Duisburg-Essen, zur Verfügung gestellt. Die hier veröffentlichte Version der E-Publikation kann von einer eventuell ebenfalls veröffentlichten Verlagsversion abweichen.

**Link:** [https://duepublico2.uni-due.de/receive/duepublico\\_mods\\_00072554](https://duepublico2.uni-due.de/receive/duepublico_mods_00072554)



Dieses Werk kann unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 Lizenz (CC BY 4.0) genutzt werden.